



Halbjahresbericht 2019

Unsere Region. Unsere Bank.



Unsere Region. Unsere Bank.

Sehr geehrte Aktionärinnen Sehr geehrte Aktionäre

Wir freuen uns über die positive Entwicklung unserer Bank im Jahresvergleich (Halbjahresergebnisse 2018 und 2019).

Im Überblick ergibt sich folgendes Bild:

- Die Ausleihungen sind im Jahresvergleich um 22,4 Mio. (4,6%) gewachsen.
- Die Kundengelder haben im Jahresvergleich um 21,1 Mio. (4,9%) zugenommen.
- Der Gesamtertrag liegt mit knapp 4 Mio. um 2,1% über der Vorjahresperiode.
- Der Aufwand hat sich zum Vorjahr um 1,3% erhöht.
- Der Geschäftserfolg liegt 11,0% über dem Vorjahresergebnis.

Die Baubewilligung für die Überbauung Tracht liegt vor. Die Bauarbeiten haben Mitte Juli 2019 begonnen und dauern bis Frühling 2021. In den zwei neuen Gebäuden im Zentrum von Brienz entstehen 14 Wohnungen und Raum für Dienstleistungsgewerbe. Wir danken allen am Bau Beteiligten für ihren Einsatz und den Anwohnern für ihre Unterstützung unseres Projektes und das Verständnis für die mit den Bauarbeiten verbundenen Immissionen.

Den VR-Mitgliedern und unseren Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern danke ich für ihren Einsatz und ihr Engagement. Ebenso danke ich Ihnen, liebe Aktionärinnen und Aktionäre sowie Kundinnen und Kunden herzlich für Ihr Vertrauen und Ihre Treue zu unserem Institut.



Adrian Glatthard
Verwaltungsratspräsident



Adrian Glatthard
Verwaltungsratspräsident

Informationen zum Geschäftsverlauf 2019

Erläuterungen zur Bilanz

Die Bilanzsumme beträgt aktuell CHF 585,930 Mio. Im Vergleich zum Jahresende 2018 beträgt die Erhöhung 2,2%.

Die Ausleihungen konnten im 1. Semester 2019 um CHF 13,743 Mio. auf CHF 515,145 Mio. erhöht werden (+2,7% gegenüber dem Jahresende 2018).

Die uns anvertrauten Kundengelder erhöhten sich im 1. Semester 2019 und ergeben total CHF 455,406 Mio. (+1,7% gegenüber dem Jahresende 2018).

Das anrechenbare Eigenkapital beträgt per 30. Juni 2019 CHF 53,042 Mio. Die erforderlichen Eigenmittel belaufen sich auf CHF 27,105 Mio. Zur Substanzstärkung haben wir den Betrag von CHF 862'000.00 in der Erfolgsrechnung gebucht.

Bilanz per 30.06.2019 (in CHF 000)

	30.06.2019	31.12.2018
Aktiven		
Flüssige Mittel	32 476	39 586
Forderungen gegenüber Banken	7 532	4 169
Forderungen gegenüber Kunden	46 683	41 259
Hypothekarforderungen	468 462	460 143
Handelsgeschäft	40	289
Finanzanlagen	12 893	13 992
Aktive Rechnungsabgrenzungen	475	264
Beteiligungen	865	890
Sachanlagen	16 313	12 714
Immaterielle Werte	114	110
Sonstige Aktiven	77	63
Total Aktiven	585 930	573 479
Passiven		
Verpflichtungen aus Kundeneinlagen	444 176	435 360
Verpflichtungen aus Handelsgeschäften	2	
Kassenobligationen	11 230	12 341
Anleihen und Pfandbriefdarlehen	72 100	68 100
Passive Rechnungsabgrenzungen	1 533	882
Sonstige Passiven	491	554
Rückstellungen	11 630	12 196
Reserven für allgemeine Bankrisiken	20 415	19 553
Gesellschaftskapital	2 652	2 652
Gesetzliche Gewinnreserven	1 326	1 326
Freiwillige Gewinnreserven	20 302	20 261
Eigene Kapitalanteile (Minusposition)	-132	-149
Gewinnvortrag	5	3
Halbjahresgewinn / Jahresgewinn	200	400
Total Passiven	585 930	573 479

Informationen zum Geschäftsverlauf 2019

Erläuterungen zur Erfolgsrechnung

Im ersten Halbjahr 2019 realisierte die Bank einen Geschäftserfolg von CHF 1,039 Mio. (+11,0% gegenüber dem Vorjahr).

Der Netto-Erfolg aus dem Zinsengeschäft beträgt insgesamt CHF 3,381 Mio. (-0,7% gegenüber dem Vorjahr). Die Risikosituation bei den Veränderungen von ausfallbedingten Wertberichtigungen sowie Verlusten aus dem Zinsengeschäft hat sich im 1. Semester stabil entwickelt.

Die Erfolge aus dem Kommissions- und Dienstleistungsgeschäft, der Erfolg aus dem Handelsgeschäft sowie der übrige ordentliche Erfolg erhöhte sich gegenüber dem Vorjahr. Der Hauptgrund liegt bei den beiden Positionen Erfolg Handelsgeschäft und übriger ordentlicher Ertrag (+ CHF 105 000.00 zum Vorjahr). Der Gesamtertrag dieser Geschäftssparten beträgt CHF 575 000.00 (+22,6% gegenüber dem Vorjahr).

Der Geschäftsaufwand von CHF 2,318 Mio. ist um 1,3% höher als im Vorjahr. Die Zunahme haben wir im Budget 2019 vorausgesehen und berücksichtigt.

Insgesamt resultiert im ersten Halbjahr 2019 nach Vornahme der betriebsnotwendigen Abschreibungen und neu gebildeter Rückstellungen und stiller Reserven für die Substanzstärkung unserer Bank (Veränderung von Reserven für allgemeine Bankrisiken CHF 862 000.00) ein Halbjahresgewinn von CHF 200 000.00.

Erfolgsrechnung per 30.06.2019 (in CHF 000)

	30.06.2019	30.06.2018
Zins- und Diskontertrag	4 153	4 099
Zins- und Dividendenertrag aus Handelsgeschäft	1	4
Zins- und Dividendenertrag aus Finanzanlagen	47	61
Zinsaufwand	-812	-915
Brutto-Erfolg Zinsengeschäft	3 389	3 249
Veränderungen aus ausfallbedingten Wertberichtigungen sowie Verluste aus dem Zinsengeschäft	-8	157
Netto-Erfolg Zinsengeschäft	3 381	3 406
Erfolg aus dem Kommissions- und Dienstleistungsgeschäft	277	276
Erfolg Handelsgeschäft	85	31
Übriger ordentlicher Erfolg	213	162
Personalaufwand	-1 466	-1 425
Sachaufwand	-852	-864
Geschäftsaufwand	-2 318	-2 289
Wertberichtigungen auf Beteiligungen sowie Abschreibungen auf Sachanlagen und immateriellen Werten	-352	-450
Veränderungen von Rückstellungen und übrigen Wertberichtigungen sowie Verluste	-247	-200
Geschäftserfolg	1 039	936
Ausserordentlicher Ertrag	252	104
Ausserordentlicher Aufwand	-4	
Veränderungen von Reserven für allgem. Bankrisiken	-862	-640
Steuern	-225	-200
Halbjahresgewinn	200	200

Aussichten für das 2. Semester 2019

Im 2. Semester 2019 erwarten wir einen Geschäftserfolg zwischen CHF 0,9–1,0 Mio. Den Hauptanteil wird wie gewohnt der Erfolg aus dem Zinsengeschäft beisteuern.

Die Entwicklungen des Erfolges aus dem Kommissions- und Dienstleistungsgeschäft sowie dem Handelsgeschäft sind im herrschenden Marktumfeld weiterhin schwierig zu beurteilen.

Die Prognose für den Geschäftsaufwand am Jahresende liegt bei rund CHF 4,65 Mio. Diese Zahl zeigt die erwartete Kosten-erhöhung zum Ergebnis 2018.

Der Geschäftserfolg Ende 2019 dürfte demnach zwischen CHF 1,95 und 2,05 Mio. betragen.

Schlusswort



Gerold Baumgartner
Bankleiter

Allgemeines

Die im ersten Halbjahr 2019 erreichten Werte sind erfreulich. Sie sind das Ergebnis der täglichen Arbeit aller Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der BBO. Sie zeigen auch die grundsätzlich positive Haltung und Einschätzung der Zukunft die in unserer Region gelebt wird.

BBO

In den vergangenen Monaten hat es bei der BBO personelle Veränderungen gegeben. Per Ende Mai 2019 hat Kurt Glarner auf seinen Wunsch den Schritt in die Pension vollzogen. Für sein langjähriges Wirken für die Kundinnen und Kunden der BBO danken wir ihm auch an dieser Stelle nochmals. Sein Nachfolger als Leiter Finanzplanung/Anlageberatung ist Marco Pulver.

Im Januar 2019 haben Eva Grunder, Kundenberaterin Kredite und Natascha Felder, Kundenberaterin Retail, ihre Stellen bei der BBO angetreten.

Wir gratulieren Naima Zingg für ihren erfolgreichen Lehrabschluss im Rang. Für das in den drei vergangenen Jahren gezeigte Engagement und Interesse danken wir ihr herzlich und wünschen ihr viel Erfolg und alles Gute. Sie wird die BMII absolvieren und bei der BBO weiterhin reduziert tätig sein.

Generalversammlung 2020

Die Generalversammlung findet in der Tennishalle Meiringen am Samstag 21. März 2020 statt. Reservieren Sie sich bereits heute dieses Datum. Die Einladung werden Sie wie gewohnt Ende Februar/Anfangs März 2020 erhalten.

Herzlichen Dank an unsere Aktionärinnen und Aktionäre

Wir danken Ihnen herzlich für Ihr Vertrauen in die BBO und in die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter.

A blue ink handwritten signature of Gerold Baumgartner, written in a cursive style.

Gerold Baumgartner
Bankleiter



Unsere Region. Unsere Bank.



Ihr Vorsorgekapital attraktiv anlegen?

Mit Vorsorgefonds nehmen Sie an der
Entwicklung der Finanzmärkte teil.

Rufen Sie uns an: 033 952 10 62

BBO Bank Brienz Oberhasli AG

3855 Brienz
Hauptstrasse 115
033 952 10 50

3860 Meiringen
Bahnhofstrasse 24
033 972 19 21